

Anmeldung zur Fachtagung

(Fax: 0231/755-5559)

20 Jahre Kinder- und Jugendhilfe im Spiegel ihrer Statistik

6. und 7. Mai 2010 in Dortmund

Name

Anschrift

Telefon

E-Mail-Adresse

Ich nehme am gemeinsamen Abendessen am 6. Mai 2010 teil:

Ja

Nein

Präferenzen für den Besuch der Foren:

Forum 1 (6. Mai, 14:00 Uhr) Forum 2 (6. Mai, 14:00 Uhr)

Forum 3 (6. Mai, 16:00 Uhr) Forum 4 (6. Mai, 16:00 Uhr)

Forum 5 (7. Mai, 09:45 Uhr) Forum 6 (7. Mai, 09:45 Uhr)

Forum 7 (7. Mai, 11:30 Uhr) Forum 8 (7. Mai, 11:30 Uhr)

Anmeldeschluss ist der 15. April 2010

Anmeldung

Forschungsverbund DJI/TU Dortmund
Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik
Vogelpothsweg 78

44227 Dortmund

Tel.: 0231/755-5557

E-Mail: jludwig@fk12.tu-dortmund.de

(Anmeldung auch per E-Mail unter Berücksichtigung der o.g. Angaben möglich.)

Veranstaltungsort

Technische Universität Dortmund
Campus Nord, Campustreff
Vogelpothsweg 120 (gegenüber CDI-Gebäude, Vogelpothsweg 78)
Das Abendessen findet im Restaurant Callas statt (Mensagebäude, Campus Nord).

Organisatorisches

Die Teilnahme an der Fachtagung sowie an dem gemeinsamen Abendessen am ersten Veranstaltungstag ist kostenfrei. Die Veranstaltung ist aus organisatorischen Gründen auf 100 Teilnehmer/-innen begrenzt.

Im nahegelegenen **Tryp-Hotel** ist ein Zimmerkontingent bis **Anfang April** vorreserviert. Die Kosten werden von den Teilnehmern/-innen selbst getragen (78,- Euro/Nacht). Für eine Zimmerreservierung nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit dem Hotel unter dem Stichwort „20 Jahre Kinder- und Jugendhilfe“ (Tryp Hotel Dortmund Tel.: 0231/97050, E-Mail: fo.dortmund@tryp-deutschland.de) auf.

Kontakt

Forschungsverbund DJI/TU Dortmund
Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik
Vogelpothsweg 78
44227 Dortmund
Tel.: 0231/755-5557
Fax: 0231/755-5559
E-Mail: jludwig@fk12.tu-dortmund.de

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Universität hat auf dem Campus Nord, wo sich auch das CDI-Gebäude befindet, einen eigenen Bahnhof. Von der S-Bahn-Station „Dortmund Universität“ fahren S-Bahn-Züge zum Hauptbahnhof Dortmund einerseits sowie nach Düsseldorf Hbf (Linie 1) oder der Düsseldorf Flughafen (Linie 21) andererseits.

Fußweg vom S-Bahn-Bahnhof zum Campus Treff

Wenn Sie die Treppen vom S-Bahn-Bahnhof hinaufgestiegen sind, befinden sich die Veranstaltungsräume des Campus Treff, je nachdem, welchen Treppenaufgang sie gewählt haben, zu ihrer rechten oder linken Seite. Benutzen Sie hierbei den Durchgang neben der AOK-Geschäftsstelle.

Anfahrt mit dem PKW

Wenn Sie über die A 40 anreisen, nehmen Sie die Abfahrt Dortmund-Dorfeld. Von der A 45 müssen Sie die Abfahrt Dortmund-Eichlinghofen nehmen. An beiden Abfahrten ist die Universität ausgeschildert.

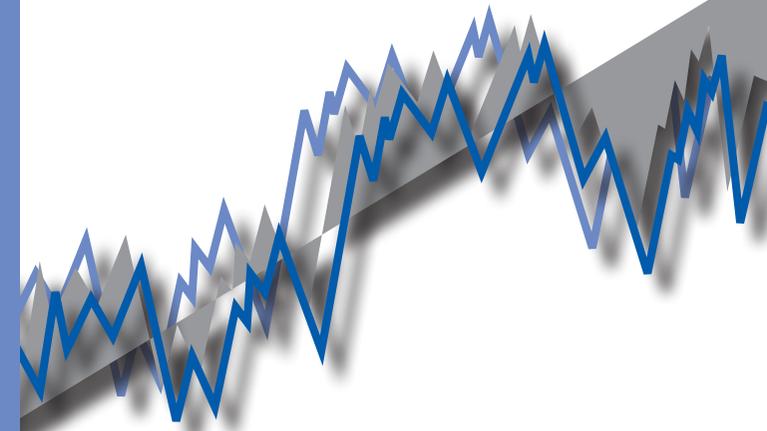


Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

Gefördert durch das BMFSFJ und das MGFFI NRW

20 Jahre Kinder- und Jugendhilfe im Spiegel ihrer Statistik

Fachtagung am 6. und 7. Mai 2010 an der TU-Dortmund, Campustreff



Forschungsverbund



Deutsches Jugendinstitut
Technische Universität Dortmund

20 Jahre Kinder- und Jugendhilfe im Spiegel ihrer Statistik

Eine Bilanz

Mit Einführung des SGB VIII erhielt auch die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik (KJH-Statistik) ein neues Gesicht. Das Erhebungskonzept wurde damals grundlegend überarbeitet und erweitert. Somit stand fortan eine Vielzahl an Informationen über die Kinder- und Jugendhilfe für Wissenschaft, Politik und Praxis, kurzum für die Fachwelt zur Verfügung. Allerdings stieß dieses Potenzial Anfang der 1990er-Jahre noch auf große Skepsis.

Vor diesem Hintergrund hat sich die Dortmunder Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik schon früh auf den Weg gemacht, das Möglichkeitsspektrum der neuen Statistik aufzuzeigen, die wichtigsten Ergebnisse zusammenzustellen und regelmäßig die Öffentlichkeit und Fachwelt zu informieren. Zugleich wurde seit dieser Zeit die Statistik an mehreren Stellen weiterentwickelt, um besser den jeweils anstehenden Veränderungen in der Praxis gerecht zu werden. Nicht zuletzt dadurch hat sich der selbstverständliche Umgang mit der Statistik deutlich verändert.

Die intensive Beschäftigung über einen Zeitraum von fast zwei Jahrzehnten mit den unterschiedlichsten Aspekten hat zu vielen inhaltlichen Ergebnissen und methodischen Raffinessen geführt, wie mit der Statistik umgegangen werden kann. Zum 20. Geburtstag der modernen KJH-Statistik veranstaltet die Arbeitsstelle am 06. und 07. Mai dieses Jahres an der Technischen Universität Dortmund eine Fachtagung, bei der Bilanz gezogen, die Entwicklungslinien der letzten 20 Jahre nachgezeichnet, aber auch die konkreten Weiterentwicklungsbedarfe aufgezeigt werden sollen.

PROGRAMM

Donnerstag, 6. Mai 2010

13:00 - 13:15	Begrüßung
13:15 - 14:00	20 Jahre Kinder- und Jugendhilfe im Spiegel der Statistik – Grundlagen, Entwicklungslinien, Herausforderungen <i>Thomas Rauschenbach</i>
14:00 - 15:30 Forum 1	Parallele Foren Innere Einheit nach der Vereinigung – Annäherungen zwischen Ost und West Ein Blick auf die veränderte Infrastruktur <i>Thomas Rauschenbach (Impuls)</i> <i>Klaus Schäfer; Roland Fehrenbacher (Kommentare)</i> <i>Kirsten Fuchs-Rechlin (Moderation)</i>
Forum 2	Wie viel sind uns junge Menschen wert? Kostenentwicklung und Finanzierung <i>Matthias Schilling (Impuls)</i> <i>Detlef Diskowski; Kathrin Bock-Famulla (Kommentare)</i> <i>Jens Pothmann (Moderation)</i>
15:30 - 16:00	Pause
16:00 - 17:30 Forum 3	Parallele Foren Zwischen Dienstleistungsorientierung und staatlichem Wächteramt Die Adressaten und ihre Lebenslagen <i>Agathe Wilk (Impuls)</i> <i>Klaus Menne; Josef Koch (Kommentare)</i> <i>S. Fendrich; J. Pothmann (Moderation)</i>
Forum 4	Das Personal – Wachstum mit Nebenwirkungen Beschäftigungsbedingungen in der Kinder- und Jugendhilfe <i>Kirsten Fuchs-Rechlin (Impuls)</i> <i>Birgit Riedel; Werner Thole (Kommentare)</i> <i>Thomas Rauschenbach (Moderation)</i>
17:30 - 18:00	Pause
18:00 - 19:00	Zwischen Produzent und Konsument Bund und Länder als Akteure der Statistik – eine Außenperspektive <i>Karin Böllert und Heribert Mörsberger</i>
Ab 19:30	Gemeinsames Abendessen im Mensagebäude

Freitag, 7. Mai 2010

09:00 - 09:45	Wirkt das SGB VIII? Über die Möglichkeiten und Grenzen der Veränderung durch das Recht <i>Reinhard Wiesner</i>
09:45 - 11:15 Forum 5	Parallele Foren Sag mir, wo Du wohnst, und ich sage Dir, welche Hilfe Du brauchst Regionale Disparitäten <i>Sandra Fendrich (Impuls)</i> <i>Eric van Santen; Thomas Krützberg (Kommentare)</i> <i>Jens Pothmann (Moderation)</i>
Forum 6	Kinder- und Jugendhilfe auf dem Weg zur Inklusion Eingliederungshilfen für Kinder mit Behinderungen <i>Josefin Lotte (Vortrag)</i> <i>N.N.; Reinhard Wiesner (Kommentare)</i> <i>Matthias Schilling (Moderation)</i>
11:15 - 11:30	Pause
11:30 - 13:00 Forum 7	Parallele Foren Ist Zukunft absehbar? Prognosen in der Kinder- und Jugendhilfe <i>Matthias Schilling (Impuls)</i> <i>Ulrich Bürger; Peter Marquard (Kommentare)</i> <i>Sandra Fendrich (Moderation)</i>
Forum 8	Ich sehe was, was Du nicht siehst Zur Qualität der Statistik am Beispiel des Kinderschutzthemas <i>Jens Pothmann (Impuls)</i> <i>Franz-Josef Kolvenbach; Heike Schmid-Obkirchner (Kommentare)</i> <i>Kirsten Fuchs-Rechlin (Moderation)</i>
13:00 - 13:30	Quo vadis? Zur Zukunft der Kinder- und Jugendhilfestatistik <i>Bilanz und Diskussion</i>
13:30	Ende der Veranstaltung (kleiner Imbiss)

